

Drei neue BürgerInnen können sich für die **BWI** begeistern:

Marc Hamdorf, 35 Jahre alt, Physiker, verheiratet, zwei Töchter im Alter von 9 und 4 Jahren. Marc Hamdorf ist Bürgervertreter der BWI im Bauausschuss. Es macht ihm sehr viel Spaß, hier aktiv zu sein.

Andrea Fernandes, 34 Jahre alt, verheiratet, eine Tochter im Alter von 13 und einen Sohn von fast 8 Jahren. Seit 1996 in Berkenthin und seit Mai als Bürgervertreterin der BWI im Kulturausschuss.

Thorsten Raphael, 42 Jahre alt, verheiratet, 3 Söhne im Alter von 16, 14 und 8 Jahren. Seit Mai 2003 Bürgervertreter im Kulturausschuss.

... und wir sind immer noch gerne dabei:

Friedrich Thorn, Willi Clasen, Klaus Schneider, Gisela Bockholdt, Matthias Rostek, Peter Lüneburg, Ute v. Keiser-Pytlik, Norbert Kollenbrandt, Oskar Dürkop und Reinhard Neubacher

Radweg nach Lübeck

Ja, sollte es tatsächlich noch mal was werden?

Ein von uns allen lang ersehnter Radweg nach Klempau könnte schon bald Realität werden.

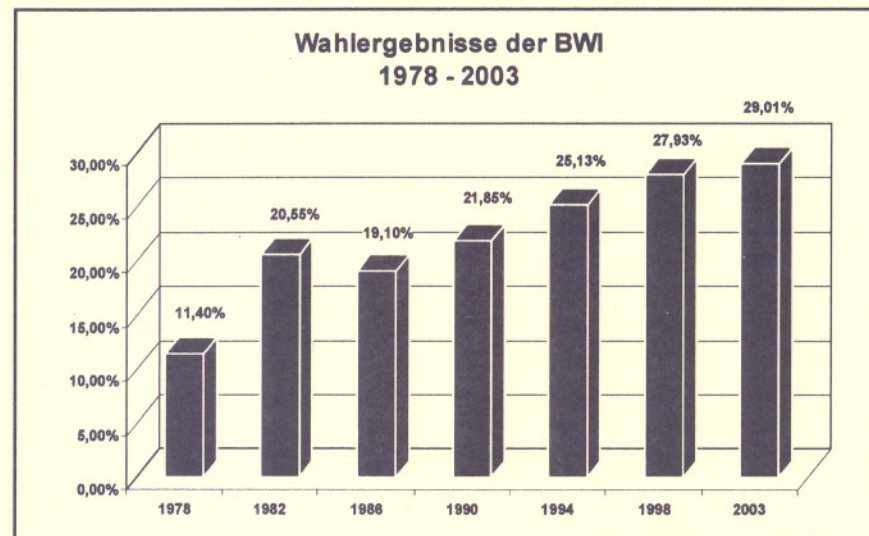
Die Straße soll herunter qualifiziert werden zu einer Kreisstraße, also Land und Bund sind nicht mehr zuständig! Es wurden Gespräche mit den zuständigen Bürgermeistern, dem Amt und dem Land geführt und das Land hat angeboten, die fertige Planung zur Verfügung zu stellen. Im Amtsausschuss ist dann die Idee beraten worden, den Weg allein mit dem Kreis zu bauen. Wenn also der Kreis und alle Gemeinden des Amtes solidarisch ein kleines Stück Radweg mitbauen, könnten wir schon bald die Einweihung feiern.

Was sagt uns das? Lasst uns viel mehr vor Ort die Sachen selber in die Hand nehmen, bzw. neu "Verwaltungs"deutsch: Dezentralisierte Strukturreformen machen Sinn.

Wir wünschen allen BerkenthinerInnen ein schönes Weihnachtsfest, Glück und Zufriedenheit in 2004!!

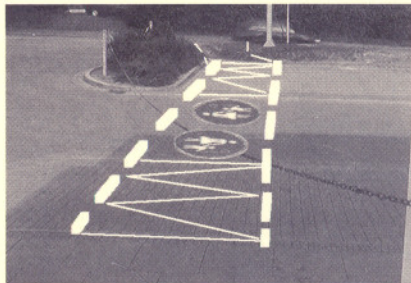
Ihre

BWI



Die **BWI** ist im Aufschwung. Wir konnten mit der Zustimmung der Berkenthiner Wahlberechtigten stetig Stimmen dazu gewinnen. Seit der Kommunalwahl diesen Jahres hat die **BWI** erstmalig 4 Sitze in der Gemeindevertretung. Ein Dankeschön an alle Berkenthiner BürgerInnen, die ihr Vertrauen in uns setzten! Diese wachsende Zustimmung und Anerkennung für unsere ehrenamtliche Arbeit sehen wir als Ansporn, uns weiter für Sie und für Berkenthin einzusetzen. Das ist ein Versprechen!

Wir lassen Sie gerne an unseren Ideen und Plänen teilhaben



Entschärfung Zuweg Markant

Die Zufahrt bei Markant stellt besonders für Kinder und alte Menschen eine große Gefahr dar. Mit wenig Aufwand lässt sich diese Gefahrenstelle entschärfen.

Unseren Vorschlag, den wir in die Gemeindevertretung eingebracht haben, sehen Sie auf den Fotos.

1. Jeweils ein Stellplatz wird als Parkfläche gesperrt.
2. Ein Fußgängerweg wird optisch angedeutet. (s. Bild oben)
3. Der schmale, bereits bestehende Durchweg zum Fußweg Oldesloer Str. wird verbreitert. (s. Bild unten)

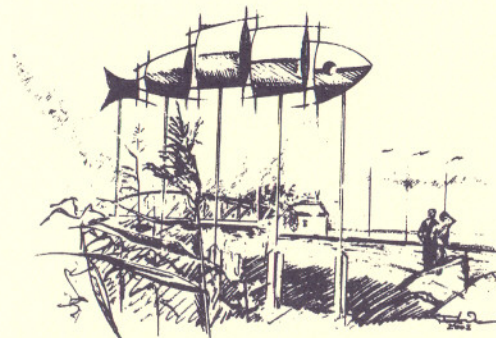
Es ist nur ein Vorschlag; denn das Markantgelände ist ein Privatgrundstück.

AMTSGEBÄUDE

Derzeit wird in der Amtsverwaltung ganz intensiv über eine Verbesserung der Raumsituation nachgedacht. Zunächst war vorgesehen, das Amtsgebäude um sieben Räume für über 400.000 € zu erweitern.

Das gilt nun nicht mehr wegen der hohen Kosten, da auch im Amt die Steuereinnahmen weg brechen und man auch noch nicht weiß, wie sich die einzelnen Verwaltungen neu strukturieren. Diese Einsicht erfolgte gerade noch rechtzeitig.

Jetzt wird über eine Neuaufteilung der Räume nachgedacht. Aber auch das wird teuer. Wir von der **BWI** werden unsere Stimme nur für wirtschaftliche Lösungen erheben.



Kunst am Kanal

Wie alle öffentlichen Bauherren, hatte auch das Amt Berkenthin bei der Erweiterung der Schule einen kleinen Anteil für Kunst im öffentlichen Raum bereit zu stellen. Aus der engen Zusammenarbeit zwischen dem Künstler Tim Adam aus Kählstorf

und dem Schulausschussvorsitzenden Friedrich Thorn (BWI) ist daraus die Idee einer Skulptur in Kanalnähe entstanden. Die Umsetzung der Idee durch Tim Adam ist das heute weithin sichtbare "Fischmal".

Die Skulptur verkörpert den Salz- und Heringstransport vergangener Zeiten und die Terrassierung der Kanalstufen.

Sicherlich wird dieses Werk an dieser exponierten Stelle weit über Berkenthins Grenzen hinaus wirken.

Die **BWI** würde dem Dorfpark gerne weitere Kunst zufügen und dazu wollen wir weitere Ideen entwickeln.

KULTUR und JUGEND

Gisela Bockholdt (BWI) wird für das nächste Jahr einen Veranstaltungskalender für den **gesamten** Amtsbereich zusammen stellen, um Überschneidungen einzelner Feste zu vermeiden.

Der Kulturausschuss veranstaltet im nächsten Jahr am 14. August ein Fest der Jugend am Sportzentrum, das alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Kanalfest stattfinden soll.

Das Fest der Jugend sollen Jugendliche aus Berkenthin mit planen und gestalten.

Sitzungsgelder

Unsere Gemeindevertretung in Berkenthin hat wie auch in der Vergangenheit ihre sparsame Bezahlung der GemeindevertreterInnen beibehalten. So erhalten sie auch weiterhin nur 3/4 des Höchstsatzes der Sitzungsgelder, lediglich der Bürgermeister erhält für seine aufwendige Arbeit den Höchstsatz.